## L00240 Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 22. 7. 1893

Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann Ischl Schulgasse 8.

Wien 22. 7. 93

## 5 Lieber Richard,

die Abschrift Ihrer Novelle dürfte Montag oder Dinstag beendet wurde werden, obwohl sie erst heute begonnen wird. Mein designirter Abschreiber war ausgezogen – und schreibt nicht mehr; ein zweiter, den er mir empfahl, refusirte gleichfalls und empfahl mir einen dritten, welcher heute bei mir war, einen guten Eindruck auf mich machte, u dem ich endlich Das Kind übergab. –

- War was in der alten Preffe über Absch.s.? Was sagen Sie zu der Allgem. Zeitung? Champagner also Murger weil sie beim Murger verhungern. Soll ich mich bei Osten bedanken? War im Börsencourier was? Den krieg' ich auch nie zu Gesichte. –
- Neulich machte ich mit Salten eine wunderschöne Bicycletour von Kloster-Neubg nach Tulln am Donauufer. Ihr müfft unbedingt fahren lernen –
  - Meine Stimung ift recht schlecht; die Luft ist drückend und unausstehlich, und manche Hypochondrien quälen mich. Geschrieben noch nichts, die Zeit ist so zersplittert; ein ewiges Hin und Her von der Klinik auf die Druckerei in die Grillparzerstr. auf den Burgring zu meinem Schwager auf den Kahlenberg u. s. w. –

Was gibts ^ausin V ISCHL? – Sprachen Sie Benedikt's häufig? – Was macht der Götterliebling? – Hat Freund schon der Fl. geantwortet? – Wird noch viel über das Stück geschimpst? – Wirds noch einmal aufgeführt? – Sprechen Sie Jarno? – Wie gehts der kleinen Wreden? – Sie werden allerdings keine Lust haben, es zu erforschen. – Ist die Griebl und die alte Friese schon ins Kloster gegangen? Schreiben Sie bald, wen auch wenig

Herzlich Ihr ArthurSch Senden Sie mir das Ifchler Wochenblatt mit der Kritik

♥ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, Umschlag, 1582 Zeichen (Umschlag und Briefpapier mit Trauerrand)

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9/3, 22. 7. 93, 2–3 M«. 2) Stempel: »Salzburg Stadt, 23 7 93, 2 N«. 3) mit schwarzer Tinte von unbekannter Hand die beiden Adresszeilen gestrichen und ersetzt durch: »Post Restante / Salzburg«

- <sup>20</sup> Burgring ] Schnitzler dürfte nach dem Tod seines Vaters dessen Ordination weiter betreut haben.
- 29 Senden ... Kritik] Auf der ersten Seite neben dem Datum auf dem Kopf geschrieben.

register 2

29 Kritik] Im Ischler Wochenblatt erschien keine Kritik. Möglicherweise verwechselte Schnitzler es mit der Notiz von Julius Bauer, von der Beer-Hofmann in seinem Brief vom 18. 7. 1893 sprach. (Illustrirtes Wiener Extrablatt, Jg. 22, Nr. 196, 18. 7. 1893, S. 5.)

## Register

```
?? [Schreibkraft für Arthur Schnitzler], 1
[Abschiedsouper in Ischl], 2<sup>K</sup>
Abschiedssouper, 1, 1
Aus Ischl, 1
Bad Ischl, P.PPL, 1
BAUER, LUDWIG (05.09.1876 - 01.02.1935), Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin,
BEER-HOFMANN, RICHARD (1866-07-11 – 1945-09-26), Schriftsteller/Schriftstellerin, 2<sup>K</sup>
Benedict, Marianne (01.01.1848 - 12.05.1930), 1
Benedict, Markus (17.09.1834 – 26.2.1909), Industrieller/Industrielle, 1
Berliner Börsen-Courier, 1
Donau, Fluss (N.FLS), 1
Flegmann, Bertha (27.05.1852 - 24.6.1933), männliche Salonnière/Salonnière, 1
Freund, Carl, Verleger/Verlegerin, 1
Gribl, Karoline (* 08.10.1867), Schauspieler/Schauspielerin, 1
Grillparzerstraße, R.ST, 1
HAJEK, MARKUS (25.11.1861 - 04.04.1941), Mediziner/Medizinerin, Laryngologe/Laryngologin, 1
Illustrirtes Wiener Extrablatt, 2<sup>K</sup>
Ischler Brief, 1
Ischler Wochenblatt, 1, 2<sup>K</sup>
IX., Alsergrund, A.ADM3, 1<sup>K</sup>
JARNO, JOSEF (24.08.1865 – 11.01.1932), Theaterleiter/Theaterleiterin, Schauspieler/Schauspielerin,
  1
Kahlenberg, T.MT, 1
Das Kind, 1, 1
Klosterneuburg, P.PPLA3, 1
Murger, Henri (24.03.1822 - 28.01.1861), Schriftsteller/Schriftstellerin, 1
Osten, Heinrich (16.08.1855 – 01.08.1931), Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin,
  1
Die Presse, 1
Salten, Felix (06.09.1869 – 08.10.1945), Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin,
  Chefredakteur/Chefredakteurin, 1
Salzburg, A.ADM2, 1, 1<sup>K</sup>
Schnitzler, Johann (10.04.1835 – 02.05.1893), Laryngologe/Laryngologin, 1<sup>K</sup>
Schulgasse, Straße (K.STR), 1
SKURA, JOSEFINE (1841 – 1913), Schauspieler/Schauspielerin, 1
Der Tod Georgs, 1
```

Tull<br/>n an der Donau, A.ADM3, 1

Wien, A.ADM2, 1 Wiener Allgemeine Zeitung, 1 Wohnung und Ordination Johann Schnitzler Burgring 1, Ordination,  $1^K$ , 1 Wreden, Grethe, Schauspieler/Schauspielerin, 1